



## Baukontrollen und Dichtheitsprüfung für neue Hofdüngeranlagen vor Inbetriebnahme *(Für jeweils eine Anlage ein Protokoll)*

Gemeinde: \_\_\_\_\_ KTN \_\_\_\_\_

Kantonale Baugesuchsnummer: \_\_\_\_\_

Bauvorhaben: \_\_\_\_\_

Liegenschaft/ Lagebezeichnung \_\_\_\_\_ Gebäude-Nr\* \_\_\_\_\_

Gewässerschutzbereich: \_\_\_\_\_ üB \_\_\_\_\_ Au \_\_\_\_\_ Ao \_\_\_\_\_ S3 \_\_\_\_\_

Bauherrschaft *(Name + Adresse)*: \_\_\_\_\_

Projektverfasser *(Name + Adresse)*: \_\_\_\_\_

Projektingenieur *(Name + Adresse)*: \_\_\_\_\_

<b>Beschreibung der Anlage:</b>									
Bauweise:	Ortsbeton	Elementbeton	Stahl mit Ortsbetonboden			Andere			
Gülle-/Mistgrube	Länge	<i>m</i>	Breite	<i>m</i>	Höhe	<i>m</i>	Volumen	<i>m</i> <sup>3</sup>	
Schwemmkanal	Länge	<i>m</i>	Breite	<i>m</i>	Höhe	<i>m</i>	Volumen	<i>m</i> <sup>3</sup>	
Schwemmkanal	Länge	<i>m</i>	Breite	<i>m</i>	Höhe	<i>m</i>	Volumen	<i>m</i> <sup>3</sup>	
Schwemmkanal	Länge	<i>m</i>	Breite	<i>m</i>	Höhe	<i>m</i>	Volumen	<i>m</i> <sup>3</sup>	
Quer-/Mistkanal	Länge	<i>m</i>	Breite	<i>m</i>	Höhe	<i>m</i>	Volumen	<i>m</i> <sup>3</sup>	
Mistplatte	Länge	<i>m</i>	Breite	<i>m</i>					
Güllesilo	Durchmesser		<i>m</i>	Höhe	<i>m</i>	Volumen	<i>m</i> <sup>3</sup>		
Sammelschacht	Durchmesser		<i>m</i>	Höhe	<i>m</i>	Volumen	<i>m</i> <sup>3</sup>		

**Kontrollen während der Bauphase durch den Projektingenieur und das Kontrollorgan**  
*Die Bauleitung hat den Projektingenieur und das Kontrollorgan rechtzeitig aufzubieten.*

Datum/ Visum

Kontrolle der Bodenbewehrung / Überdeckung \_\_\_\_\_

Kontrolle der Bewehrung der Wände / Überdeckung und vorgesehene Ausführung von Boden/Wand-Anschluss \_\_\_\_\_

Kontrolle der vorgesehenen Ausführung von Leitungsanschlüssen mit Mauerkragenrohren oder Schachtfutter an die Anlage \_\_\_\_\_

Kontrolle der Leckerkennung (sofern zutreffend) \_\_\_\_\_

Bemerkung \_\_\_\_\_

## Dichtheitsprüfung der Anlage durch den Projektingenieur und das Kontrollorgan

Vor der Inbetriebnahme und vor dem Hinterfüllen der Anlage ist die Dichtheitsprüfung durchzuführen. Die ganze Anlage ist von aussen kontrollierbar. Die Bauleitung hat den Projektingenieur und das Kontrollorgan rechtzeitig vor dem Prüfungs-termin aufzubieten.

Anlage im üB, Au, Ao	Wasserfüllung mind. 1.0 Meter sofern Höhe der Anlage > 1.5 Meter
	Wasserfüllung mind. 0.5 Meter sofern Höhe der Anlage < 1.5 Meter
Anlage im S3	volle Wasserfüllung für alle Anlagen
Anlage hinterfüllt	volle Wasserfüllung und Prüfung mit Messgerät (Absenkmethode)
Mistplatte	Visuelle Prüfung                      Aufbordung vorhanden

Datum/ Visum

Die Anlage ist dicht und kann nach der Werkabnahme benützt werden

Die Anlage ist erst nach folgenden Sanierungsarbeiten benutzbar

Erforderliche Sanierungsarbeiten: \_\_\_\_\_

Sanierungsfrist: \_\_\_\_\_

Nachkontrolle:

Ja

Nein

### Nachkontrolle

Datum/ Visum

Die Anlage wird als dicht beurteilt

Die Anlage ist undicht und darf nicht in Betrieb genommen werden

## Werkabnahme vor Inbetriebnahme

Bei der Abnahme des Bauwerks (Ablösung des Werkvertrags) werden eventuell vorhandene Mängel der Erstellung zur Behebung durch den Bauunternehmer festgestellt und die Garantiefrist für versteckte Mängel beginnt zu laufen. Der Bauherrschaft wird daher empfohlen, das Kontrollorgan oder eine andere unabhängige Fachperson zu Ihrer Unterstützung für die Werkabnahme beizuziehen.

Die Anlage und sämtliche Leitungsanschlüsse wurden fachgerecht nach den vorliegenden Plänen ausgeführt

Folgende permanente bauliche Abdeckung bei Güllesilo wird installiert: \_\_\_\_\_

Auflagen der Baubewilligung sind erfüllt

In die Anlage führen \_\_\_\_\_ Zuleitungen (z.B. Laufhof, Mistlager, Grünfuttersilo, Melk-/Stallbereich, Wohnhaus)

Die Dichtheitsprüfungen von Druckleitungen erfolgen gemäss den Vorschriften

Das Werk gilt als abgenommen

Die Abnahme wird zurückgestellt

Mängel/noch ausstehende Arbeiten: \_\_\_\_\_

Sanierungsfrist \_\_\_\_\_

Nachkontrolle erforderlich

Ja

Nein

### Nachkontrolle

Das Werk gilt als abgenommen und von der Bauherrschaft akzeptiert

Die Mängel sind ungenügend behoben, jedoch mit separater Regelung akzeptiert

Ort, Datum:	Unterschrift
_____	Bauherrschaft: _____
_____	Bauunternehmer: _____
_____	Projektingenieur _____
_____	Kontrollorgan _____

Kopie am:      Bauherrschaft      Gemeinde      AFL Schwyz      \_\_\_\_\_